

## Handball: Deutlicher Sieg im Derby

Das mit Spannung erwartete Kreis-Derby in der Handball-Regionalliga zwischen dem TV Korschenbroich und dem TSV Bayer Dormagen endete mit einem überraschend deutlichen 28:19-Erfolg der Gäste aus Dormagen.

Vor einer tollen Kulisse von 700 Zuschauern in der Korschenbroicher Waldsporthalle erwischte der TSV Bayer den besseren Start in die Partie und führte nach neun Minuten bereits mit 5:1, ehe die Gastgeber besser ins Spiel fanden und bis zur 16. Minute beim 7:8 auf einen Treffer heran kamen. TSV-Trainer Kai Wandschneider nahm darauf hin eine Auszeit und seine Mannschaft fand ihren Rhythmus wieder. Es folgten drei Treffer von Hantusch, Andersson und Heesen und Dormagen setzte sich wieder auf vier Tore ab. Mit dieser Vier-Tore-Führung für den TSV Bayer ging man in die Halbzeitpause.

Nach der Pause konnten die Korschenbroicher das Spiel wieder offener gestalten und kamen in der 37. Minute durch ihren besten Spieler, Rechtsaußen Marco Schmidt, bis auf 13:16 heran. Zudem überstand der TVK eine Zeitstrafe gegen Daniel Schürings schadlos und als Dormagens Marcel Wernicke für zwei Minuten auf die Strafbank geschickt wurde, bot sich den Gastgebern die Chance weiter zu verkürzen. Doch einen Ballverlust im TVK-Angriff nutzte TSV-Linksaußen Marcus Wallgren per Gegenstoß eiskalt zum 13:17 (40. Minute) aus. Von nun an diktierten die Gäste aus Dormagen klar das Geschehen und bauten ihren Vorsprung innerhalb von neun Minuten auf zehn Tore aus (13:23). Unter dem Jubel der mitgereisten Fans, die dem TSV Bayer eine Heimspielatmosphäre bescherten, war die Begegnung entschieden. Besonders Torjäger Rainer Hantusch, der unter der Woche wegen Krankheit nicht trainieren konnte, traf wieder nach Belieben und steuerte wie schon in Weibern elf (!) Treffer zum klaren 28:19-Sieg bei.

TSV-Trainer Kai Wandschneider fand nach dem deutlichen Auswärtssieg nur lobende Worte für seine Mannschaft: „Ich muss meiner Mannschaft ein Kompliment machen, Solche Derbys sind nie einfache Spiele. Wir wussten vorher nicht so recht, wo wir momentan stehen. Zudem konnte Rainer Hantusch aufgrund einer Grippe nur am Freitag kurz mittrainieren. In der 1. Halbzeit haben wir uns schwer getan, aber nach 40 Minuten lief es dann bei uns sehr gut. Wir haben diszipliniert weiter gespielt und gut in der Abwehr gestanden, wobei Joachim Kurth im Tor über 60 Minuten eine hervorragende Leistung gezeigt hat.“

### Die Spielstatistik:

#### TV Korschenbroich - TSV Bayer Dormagen 18:29 (9:13)

**Korschenbroich:** Mönkediek, Triebler (ab 45.); Schürings (4), Ramisch (5), Farhan (2/1), Bothe (n.e.), Dickmann, Hirschfelder (1), Gürtner (1), Becker, Weber, Schmidt (5); Trainer: Brandt.

**Dormagen:** Kurth, Leclair (n.e.); Andersson (9/4), Kaminski, Beelmann, Hantusch (11), Dembski (1), Wallgren (2), Wernicke (1), Heesen (2), Fuchs (2), Mahé (1); Trainer: Wandschneider.

SR: Gante/Steinebach (Attendorn/Siegen). – Z: 700. – Zeitstrafen: 12:10 Minuten (Ramisch/zweimal, Farhan, Schürings, Dickmann und Rote Karte Hirschfelder wegen grober Unsportlichkeit/53. – Fuchs/zweimal, Wernicke/zweimal, Dembski). – Siebenmeter: 1/1:4/4. – Spielfilm: 0:3 (6.), 1:3 (7.), 1:5 (9.), 2:6 (10.), 4:6 (12.), 7:8 (16.), 7:11 (23.), 9:13 (28.) – 10:13 (31.), 11:14 (32.), 11:16 (35.), 13:16 (37.), 13:23 (49.), 14:23 (49.), 15:26 (55.), 18:27 (58.), 18:29 (59.).

Knut Kleinsorge

### Das einhundertste Saisontor erzielte Rainer Hantusch in der 41. Minute zum 13:18 Spielstand.

Eine unnötige Niederlage mit 21:25 (12:12) musste die **2. Mannschaft** gegen den Brühler TV einstecken. Bis zur 18. Minute konnte man sich mit 4 Toren absetzen, doch dann ließ man Brühl bis zur Halbzeit auf 12:12 heran kommen.

Sechs Minuten nach Beginn der 2. Halbzeit musste Martin Richrath durch ein unnötiges Foul mit der roten Karte vom Platz. In der folgenden Zeit konnte Brühl sich mit mindestens 1-2 Toren absetzen und man hatte nicht zuletzt auf Grund undisziplinierter Spielweise im Angriff diverse Ballverluste. Matthias Aumann im Tor konnte durch etliche gute Paraden Dormagen im Spiel zumindest bis zur 40. Minute.

In den letzten 10 Minuten tauchten die Brühler ein ums andere Mal frei vor dem Tor auf und Matthias Aumann hatte nur noch wenig Chancen im Tor. Vielleicht sollte man darüber nachdenken, ob beim Training das Handballspielen nicht überwiegend praktiziert werden sollte. 10 bis 15 Minuten Fußball spielen sollte reichen.

Rolf Bartsch

Beim letzten Bier vor der Halle beteuerte Martin Richrath seine Unschuld an der Niederlage und hatte auch in Jürgen Zwick den Hauptschuldigen gefunden, der Rest geht auf das Konto der Spielerfrauen.

Es spielten: Klaus Dyllong 3, Arne Gottschlich 1, Nils Lammich, Stefan Menciotti, Carmine Montemarano 2, Knut Müller 5/1, Willi Ohlert 3, Martin Richrath 5/3, Christoph Scheuer, Andreas Sell 2, Jürgen Zwick, sowie Matthias Aumann im Tor.

Im Auswärtsspiel beim TuS Brauweiler überzeugte die **3. Mannschaft** mit einem 21:26 (8:13) Sieg. In den ersten 20 Minuten konnte man einen 5 Tore Vorsprung herausspielen, den man bis zum Schluß halten konnte. Dies war wieder eines der Spiele unter dem Motto "Gewinnen und vergessen". Die Torhüter Rieger und Burbach gaben der Mannschaft den nötigen Rückhalt. Trainer Manfred Leufgen mußte bis jetzt in der laufenden Saison noch nicht zeigen, welche taktischen Fähigkeiten in ihm stecken. Mit dem letzten Tor der Partie erzielte Rene Krüger gleichzeitig das einhundertste Saisontor.

Es spielten: Rieger; Burbach; Rene K. 1; Schvoll 8/2; N. Scholz 3; Richter 1; Wolf 4; Latak 6; Zsagar 1, B. Scholz 2.

Norbert Scholz

Einen völlig, auch in dieser Höhe verdienten Sieg mit 33:9 (13:4), fuhr die **4. Mannschaft** gegen Aussem 2 ein. Tempospiel und schöne Anspiele an den Kreis waren die Garanten des Sieges. So konnte sich auch Torwart Björn Barthel als sicherer Siebenmeterschütze in die Torliste einbringen. Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung wird der Aufstieg nur über die 4 Herrenmannschaft gehen.

Es spielten: Sven Ussat 5, Klaus Gerke 8, Stephan Lenz 3/2, Dr. Thomas Facklam 2, Bernd Paulini 7, Daniel Leca 2, Udo Karrenberg, Dr. Klaus Weichel 2, Thomas Hartje 3, sowie Björn Barthel 1/1 im Tor.  
Reiner Viersch

Die **A-Jugend** des TSV Bayer Dormagen musste sich gegen den Tabellenführer aus Bergisch Gladbach mit einem Unentschieden 21:21 (10:9) zufrieden geben. Dabei wäre am Samstag Abend durchaus ein Sieg möglich gewesen. Doch eine 2 Tore Führung, 5 min vor Ende des Spiels, konnten die Gäste aus Berg. Gladbach durch technische Fehler auf Dormagener Seite noch in ein Unentschieden ummünzen. Da beide Mannschaften wohl nicht ihren besten Tag erwischten hatten, sahen die Zuschauer ein recht durchwachseses Spiel, mit wenig Licht und mehr Schatten. Beste Torschützen auf Dormagener Seite waren Severin Schoo mit 9/1 und Josef Hutsch mit 7/1 Toren.

Es spielten: Stefan Brand n.e., Dennis Helm n.e., Josef Hutsch 7/1, Stefan Köppinger 2, Jan-Erik Kruse, Thorsten Kuhnert 11, Jens Langenberg, Severin Schoo 9/1, Yves Worrings 2, Khaled Yakoub, sowie Alexander Hentschel und Roland Mainka im Tor.  
Thomas Annas

Die **B-Jugend** musste sich gegen SR Aachen mit einem 17:17 (8:7) Remis begnügen. In einem guten Spiel hatte man zu Beginn scheinbar zu grossen Respekt, vor den körperlich überlegenen Gästen. Zu zögerlich wirkten die Angriffsbemühungen und in der Abwehr fand man auch kein Miteinander. Als nach sechs Minuten endlich das erste Tor für die Gastgeber fiel, hatte das eine Signalwirkung auf den Rest der Mannschaft. Fortan spielte man mutiger und packte auch entschlossener in der Abwehr zu. Die zweite Halbzeit verlief ähnlich wie die erste, nach schwachem Beginn wusste man sich zu steigern. Dennoch gelang es nicht, sich in der Schlussphase entscheidend abzusetzen. Alles in Allem ein leistungsgerechtes Unentschieden, da sich starke und schwache Phasen bei beiden Mannschaften die Waage hielten.

Es spielten: Dominik Gier, Björn Hopp n.e., Paul Jarosch 4, Christoph Köpke, Johannes Preß n.e., Jan Rosenau 1, Dennis Schoo 3/3, Alexander Sipos 4, Jens Todtenhöfer 3, sowie Roland Mainka und Andreas Wedde n.e. im Tor.  
Christian Hentschel

Gegen eine völlig überforderte Mannschaft von Bayer Leverkusen, gewann die **C-Jugend** durch eine geschlossene Mannschaftsleistung mit 31:12 (17:5) Toren. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, konnte schnell ein komfortabler Vorsprung heraus gespielt werden. Auch Torwartneuling Fabian Breitmar konnte zum ersten mal Spielanteile erhalten. Leider wurde die Mannschaft bisher in den ersten 4 Saisonspielen nicht gefordert. Wir hoffen auf Besserung.

Es spielten: Sven Bärwinkel 6/1, Daniel Oliver 2, Timo Falkenberg 7, Mike Francke 4, Jakob Hensing 41, Thomas Jarosch 5/1, Thilo Kirberg 1, Jens Kluth 3, Torben Nielsen 2, sowie Fabian Breitmar und Jochen Kuhnert im Tor.  
Oliver Fenkl

Die **D-Jugend** gewann ihr Spiel gegen Polizei SV Köln ungefährdet mit 17:12 ( 11:6 ). Die Mannschaft legte los wie die Feuerwehr und führte schnell nach 6 Minuten mit 6:1, danach konnten die Kölner, die durch eine Auszeit von ihrer Trainerin neu eingestellt wurden besser mithalten. Zu Beginn der 2.Halbzeit schien es als hätten die Spieler in der Pause nicht richtig zugehört, den sie machten genau das Gegenteil von dem was besprochen wurde, doch die Mannschaft zeigte Charakter und fand über den Kampf zurück ins Spiel. Trainer Björn Barthel möchte sich bei der ganzen Mannschaft sowie den Eltern für die gelungene Geburtstagsüberraschung bedanken.

Es spielten: Lars Bärwinkel, Thorsten Breitbach, Michael Brüne, Vincent Döring, Felix Falkenberg 1/1, Micah Hensing 2, Frederic Heyfelder, Kentin Mahé 5/2, Daniel Beisheim 2/2, Daniel Klöcker, Daniel König, Patrick Krewer 7, sowie Markus Güllich im Tor.  
Björn Barthel

Das Spiel der **E-Jugend** beim 1. FC Köln wurde wegen Krankheit verlegt.